

STELLUNGNAHME

04.07.2017

Pfarrer Wolfgang Pucher zum gekippten sektoralen Bettelverbot in Salzburg

Am heutigen Tag sind durch eine Entscheidung des Verfassungsgerichtshofes endgültig die letzten Schikanen gegen ArmutsmigrantInnen beseitigt worden. Damit hat unsere ursprüngliche erfolgreiche Bekämpfung des **allgemeinen Bettelverbotes** in Salzburg und der Steiermark, mit der Aufhebung des **für verfassungswidrig befundenen** sektoralen Bettelverbots, ihr **intendiertes Ziel erreicht**. Der seit einiger Zeit aufgetauchte Versuch, nach dem Vorbild von Salzburg auch in andern Städten ein sektorales Bettelverbot zu verhängen, ist damit vom Tisch. Wir als Vinzenzgemeinschaft hoffen, dass man endgültig von der schikanösen Vertreibungsstrategie abgeht und sich entschieden mit der Frage beschäftigt, wie wir den ArmutsimigrantInnen in ihrer besonderen Not besser helfen können. Strategien der Armutsbekämpfung sollten Europaweit in besonderer Weise auch das extrem schwierige Leben der Roma berücksichtigen. Sie brauchen dringendst mehr Unterstützung und Hilfe.

Sollten Sie mehr Informationen brauchen, können Sie mich jederzeit kontaktieren.

Herzliche Grüße

Lara Wulz

Rückfragehinweis:

Lara Wulz

Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Lilienthalgasse 20

A-8020 Graz

Mobil +43 676 87 42 31 05

presse@vinzi.at

www.vinzi.at